

## Text zu Antonín Dvořák, STABAT MATER Latein – Deutsch

### I. STABAT MATER

Stabat mater dolorosa  
iuxta crucem lacrimosa,  
dum pendebat filius.

Cuius animam gementem,  
contristatam et dolentem  
pertransivit gladius.

O quam tristis et afflicta  
fuit illa benedicta  
mater unigeniti,

Quae maerebat et dolebat,  
pia mater, dum videbat  
nati poenas incliti.

### II. QUIS EST HOMO

Quis est homo, qui non fleret,  
matrem Christi si videret  
in tanto supplicio?

Quis non posset contristari,  
Christi matrem contemplari  
dolentem cum filio?

Pro peccatis suae gentis  
Jesum vidit in tormentis  
et flagellis subditum,

Vidit suum dulcem natum  
moriendo desolatum  
dum emisit spiritum.

### I. ES STAND DIE MUTTER

Es stand die Mutter voll Kummer  
beim Kreuz, tränenreich,  
während (dort) hing (ihr) Sohn

Ihre klagende Seele,  
betrübt und schmerzvoll,  
durchbohrte ein Schwert.

Oh, wie traurig und niedergeschlagen  
war jene gesegnete  
Mutter des Einziggeborenen,

welche wehklagte und litt,  
die fromme Mutter, als sie sah  
die Qualen (ihres) gepriesenen Sohnes.

### II. WER IST DER MENSCH

Wer ist der Mensch, der nicht weinen  
würde, wenn er die Mutter Christi sieht  
in so großer Verzweiflung?

Wer könnte nicht mittrauern,  
Christi Mutter zu erblicken,  
wie sie leidet mit dem Sohn?

Für die Sünden seines Volkes..  
Jesus sah sie in den Foltern  
und den Geißeln unterworfen

sah ihren süßen Sohn  
sterbend verlassen/ohne Trost,  
da er aushauchte (seinen) Geist.

**III. EJA MATER**

Eia Mater, fons amoris,  
me sentire vim doloris  
fac, ut tecum lugeam.

**IV. FAC, UT ARDEAT COR MEUM**

Fac, ut ardeat cor meum  
in amando Christum Deum  
ut sibi conplaceam.

Sancta Mater, istud agas,  
crucifixi fige plagas  
cordi meo valide.

**V. TUI NATI VULNERATI**

Tui nati vulnerati,  
tam dignati pro me pati  
poenas mecum divide.

**VI. FAC ME VERE TECUM FLERE**

Fac me vere tecum flere,  
crucifixo condolere,  
donec ego vixero.

luxta crucem tecum stare  
et me tecum sociare  
in planctu desidero.

**VII. VIRGO VIRGINUM PRAECLARA**

Virgo virginum praeclara,  
mihi iam non sis amara,  
fac me tecum plangere.

**III. ACH, MUTTER**

Ach, Mutter, Quelle der Liebe,  
mich lass fühlen die Gewalt des  
Schmerzes, damit ich mit dir trauere.

**IV. MACH, DASS BRENNE MEIN HERZ**

Mach, dass brenne mein Herz  
in Liebe zu Christus, (meinem) Gott,  
damit ich ihm gefalle.

Heilige Mutter, dieses mache,  
des Gekreuzigten Wunden präge  
sich in meinem Herzen fest ein.

**V. DIE QUALEN DEINES VERWUNDETEN SOHNES**

Die Qualen deines verwundeten Sohnes,  
doch würdig, für mich zu leiden:  
mit mir teile (sie).

**VI. LASS MICH WAHRHAFT MIT DIR WEINEN**

Lass mich wahrhaft mit dir weinen,  
mit dem Gekreuzigten mitleiden,  
solange ich leben werde.

Beim Kreuz mit dir zu stehen,  
und mich dir zuzugesellen  
im Klagen - (das) ersehne ich.

**VII. JUNGFRAU, DER JUNGFRAUEN STRAHLENDSTE**

(Oh, du) Jungfrau, der Jungfrauen  
strahlendste, (mit) mir sei doch nicht  
grausam, lass mich mit dir klagen.

**VIII. FAC, UT PORTEM CHRISTI MORTEM**

Fac, ut portem Christi mortem,  
 passionis fac consortium  
 et plagas recolere.

Fac me plagis vulnerari  
 (Fac me) cruce hac inebriari  
 ob amorem filii/(et cruore filii)

**IX. INFLAMMATUS ET ACCENSUS**

Inflammatum et accensum  
 per te, Virgo, sum defensum  
 in die iudicii.

Fac me cruce custodiri,  
 morte Christi praemuniri,  
 confoveri gratia.

**X. QUANDO CORPUS MORIETUR**

Quando corpus morietur,  
 Fac, ut animae donetur  
 paradisi gloria.  
 Amen.

**VIII. LASS MICH TRAGEN CHRISTI TOD**

Lass mich tragen Christi Tod,  
 lass (mich seines) Leidens Teilhaber (sein),  
 und (an seine) Wunden denken.

Lass mich durch (seine) Wunden  
 verwundet, durch dieses Kreuz trunken  
 werden von der Liebe zu (deinem) Sohn.

**IX. ENTFLAMMT UND ENTZÜNDET**

Entflammt und entzündet  
 durch dich, Jungfrau, sei ich geschützt  
 am Tag des Gerichts.

Lass mich durch das Kreuz behütet,  
 durch den Tod Christi geschützt,  
 begünstigt durch die Gnade sein.

**X. WENN (UNSER) LEIB STERBEN WIRD**

Wenn (unser) Leib sterben wird,  
 mach, dass der Seele gegeben werde  
 des Paradieses Herrlichkeit.  
 Wahrlich.